

**Vorgehensweise:**

**Gewählte urs-Datei unter „Datei → laden“ in die Software PRS01.exe laden.**

**Danach die Grundeinstellungen mit „Konfiguration programmieren“ UND die Tabelle mit „Tabelle programmieren“ zum Gerät übertragen.**

example1.urs:*„Auslesen einer unbekannten Handsenderadresse“*

Mit dieser Konfiguration kann der Adresscode der lowcost-Handsender und des IS16 bis 16 Bit Codierlänge ermittelt werden.

Die jeweilige Adresse wird im Format HighByte LowByte seriell ausgegeben (bei 9600 Baud).

Die Ausgabe 2 145 entspricht z. B. der Adresse  $2 \cdot 256 + 145 = 657$

verwendete Zeile in der Ausgabetable: nur Zeile 0

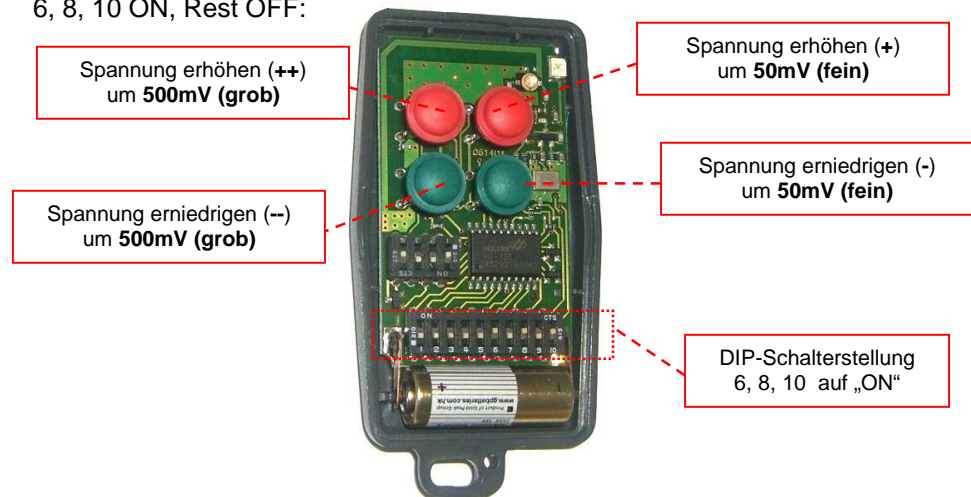
example2.urs:*„Melden eines vorigen Spannungsausfalls“*

Mit dieser Konfiguration wird bei jedem PowerUp die ASCII-Zeichenfolge „RESET“ seriell ausgegeben und bei Terminalprogrammen in die nächste Zeile gewechselt. Der RESET-Text wurde hier in die letzte Tabellenzeile gelegt und als „InitString“ angewählt.

verwendete Zeile in der Ausgabetable: nur Zeile 255

example3.urs:*„Spannungssteller mit Grob- und Feineinstellung sowie Mittelwert bei PowerUp“*

Mit dieser Konfiguration wird ein effizienter lowcost-Spannungssteller realisiert. Das Beispiel bezieht sich auf einen 4-Tasten Handsender mit der DIL-Einstellung 6, 8, 10 ON, Rest OFF:



Mit den beiden linken Tasten wird die Ausgangsspannung grob eingestellt, mit den rechten beiden Tasten kann die Spannung in feinen Schritten eingestellt werden.

Nach jedem PowerUp befindet sich die Ausgangsspannung in „Mittelstellung“ bei 5,00V

verwendete Zeilen in der Ausgabetable: 0, 81, 83, 85, 87